

**Niederschrift
Stadtrat der Stadt Genthin
SR GNT/2009-2014/41**

Sitzungstermin: Donnerstag, 28.11.2013
Sitzungsbeginn: 17:00 Uhr
Sitzungsende: 20:25 Uhr
Ort, Raum: Genthin, Rathaus-Sitzungssaal Genthin

Anwesend sind:

Mitglieder des Gremiums

Herr Thomas Barz	Bürgermeister	geht 20.07 Uhr zu TOP 12.8; kommt 20.09 Uhr nach TOP 12.8
Herr Gerd Mangelsdorf	CDU	
Herr Norbert Müller	CDU	
Herr Andreas Buchheister	CDU	
Herr Torsten Gutschmidt	CDU	
Herr Dr. Gordon Heringshausen	CDU-Fraktion	
Herr Karl-Heinz Steinel	CDU	
Herr Volker Thiem	CDU	
Herr Klaus Voth	CDU	
Frau Birgit Vasen	DIE LINKE	
Frau Cornelia Draeger	DIE LINKE	
Herr Karl-Heinz Rutkowski	DIE LINKE	
Frau Lisa Wolf	DIE LINKE	kommt 17.05 Uhr zu TOP 4
Herr Wilmut Pflaumbaum	FDP	
Herr Sebastian Hahn	Pro Genthin	
Herr Heinrich Telmes	Pro Genthin	
Herr Kurt Wicke	Pro Genthin	
Herr Rüdiger Feuerherdt	WG Mützel	
Herr Horst Leiste	SPD	
Herr Helmut Halupka	SPD	geht: 18.00 Uhr nach TOP 5.9, kommt : 18.05 Uhr zu TOP 5.12
Herr Gerhard Koschnitzke	SPD	
Herr Lutz Nitz	GRÜNE	
Herr Günter Sander	GRÜNE	
Herr Franz Schuster	LWG Tucheim	geht: 19.52 Uhr nach Abstimmung TOP 12.1, kommt: 19.55 Uhr vor TOP 12.2
Herr Marc Eickhoff	LWG Tucheim	

Verwaltung

Frau Marion Deutzer	FB 1 BM/Wifö/Rat	
Frau Gabriela Thie	FB 1 BM/Wifö/Rat	
Herr Paul Karle	Ltr. FB 2 Recht	geht 20.09 Uhr zu TOP 12.9; kommt 20.13 nach TOP 12.9
Frau Dagmar Turian	Ltrn. FB 6 Bau	
Herr Peter Knobel	Ltr. FB 7 GLM	
Frau Janett Zaumseil	Ltrn. FB Finanzen	

Es fehlen:

Mitglieder des Gremiums

Herr Harry Czeke	DIE LINKE	entschuldigt
Herr Karl-Heinz Blume	DIE LINKE	entschuldigt
Herr Peter Bodamer	LWG Tucheim	entschuldigt
Herr Dr. Hubert Schwandt	FFw Parchen	entschuldigt

Beratende Mitglieder

Herr Joachim Böhl	OBM Tucheim	entschuldigt
-------------------	-------------	--------------

Herr Bernd-Dieter Möhring	OBM Parchen	entschuldigt
Herr Ludger Schattmann	OBM Fienerode	entschuldigt
Herr Dietmar Schneider	OBM Mützel	entschuldigt
Herr Dr. Bernhard Schwandt	OBM Gladau	entschuldigt
Herr Dirk Schwarzlose	OBM Schopisdorf	entschuldigt
Verwaltung		
Frau Carola Elsner	Ltrn. FB 3 Serv/Soz	entschuldigt

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Einwohnerfragestunde
- 2 Eröffnung der Sitzung
- 2.1 Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung
- 2.2 Feststellung Beschlussfähigkeit
- 3 Bekanntgabe und Abstimmung der Tagesordnung
Bekanntgabe Mitwirkungsverbot im Öffentlichen Teil
- 4 Bestätigung und Kontrolle der Niederschrift ÖT der vorhergehenden Sitzung
- 5 Öffentliche Vorlagen
- 5.1 Kostenbeitragssatzung der Stadt Genthin über die Benutzung der Tageseinrichtungen für Kinder **2009-2014/SR-311/1**
- 5.2 Satzung über die Benutzung der Kindertageseinrichtungen in Trägerschaft der Stadt Genthin **2009-2014/SR-312/1**
- 5.3 Berufung des Ortswehrleiters der Ortsfeuerwehr Dretzel **2009-2014/SR-333**
- 5.4 Berufung des Ortswehrleiters der Ortsfeuerwehr Gladau **2009-2014/SR-336**
- 5.5 Beschlussfassung und Bestätigung der Risikoanalyse und des Brandschutzbedarfs für die EG Stadt Genthin **2009-2014/SR-337**
- 5.6 Kommunalwahlen 2014 - Berufung der stellvertretenden Wahlleiterin **2009-2014/SR-338**
- 5.7 Aufhebung Geschäftsversorgungsvertrag Stadtkulturhaus, Begegnungsstätte "Lindenhof" Festwiese und Neuabschluss Fördervereinbarung **2009-2014/SR-341**
- 5.8 1. Änderung der Feuerwehrsatzung der Stadt Genthin **2009-2014/SR-086/1**
- 5.9 Ortsdurchfahrtsvereinbarung OD B1 Ortslage Genthin Berliner Chaussee **2009-2014/SR-339**
- 5.10 B-Plan 105 "Industriepark Ost", 2. Änderung nach § 2 BauGB, Aufstellungsbeschluss **2009-2014/SR-342**
- 5.11 Planänderung Fußgängerbrücke über den Elbe – Havel – Kanal (Henkelbrücke) **2009-2014/SR-344**
- 5.12 Energiesparprojekt fifty/fifty **2009-2014/SR-345**
- 6 Berichterstattung der Ausschüsse
- 7 Berichterstattung des Bürgermeisters
- 7.1 Kammerchor Porta Westfalica
- 7.2 Beitragssatz Unterhaltungsverband SFB
- 7.3 Landesliterartage
- 7.4 Ortschaftsverfassung
- 7.5 Kinder- und Jugendfreizeitzentrum
- 7.6 Empfang der Stadt Genthin u. SWG mbH im Genthiner Gartenbau
- 7.7 Sachstand Verkauf "Lindenhof"
- 7.8 Einladung Veranstaltung Leitbild
- 7.9 Sachstand Einführung Doppik
- 8 Anträge, Anfragen, Anregungen

Protokoll:

Öffentlicher Teil

- TOP 1 Einwohnerfragestunde**
Es liegen keine Einwohneranfragen vor.
- TOP 2 Eröffnung der Sitzung**
Die Sitzung wird vom Vorsitzenden des SR, Herrn Mangelsdorf, geleitet.
- TOP 2.1 Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung**
Die Ordnungsmäßigkeit der Ladung wird festgestellt.
- TOP 2.2 Feststellung Beschlussfähigkeit**
Bei Teilnahme von 23 Stadträten sowie dem Bürgermeister ist die Beschlussfähigkeit gegeben. Die Teilnehmerzahl ändert sich während der Sitzung und ist in der Anwesenheitsliste dokumentiert.
- TOP 3 Bekanntgabe und Abstimmung der Tagesordnung**
Die Tagesordnung des öffentlichen Teils wird einstimmig bestätigt.
- TOP Bekanntgabe Mitwirkungsverbot im Öffentlichen Teil**
Ein Mitwirkungsverbot wird nicht angezeigt.
- TOP 4 Bestätigung und Kontrolle der Niederschrift ÖT der vorhergehenden Sitzung**
Zur Niederschrift des ÖT vom 17.10.2013 gibt es keine Einwände. Somit wird sie einstimmig bestätigt.
- SR Lisa Wolf kommt 17.05 Uhr – nunmehr 25 Stimmberechtigte anwesend.**
- TOP 5 Öffentliche Vorlagen**
- TOP 5.1 Kostenbeitragssatzung der Stadt Genthin über die Benutzung der Tageseinrichtungen für Kinder 2009-2014/SR-311/1**
Der SR-Vorsitzende, Herr Mangelsdorf, gibt den Hinweis, dass auf den Vorberatungen in den Ausschüssen, in denen lt. Vorlage verschiedene Varianten diskutiert und die Variante (f) favorisiert wurde, welche durch des Vorsitzenden des SR, Herrn Mangelsdorf, zur Abstimmung gestellt wird.

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Genthin beschließt die Kostenbeitragssatzung über die Benutzung der Tageseinrichtungen für Kinder mit Wirkung zum 01.01.2014. (Variante f)

Die Stadt Genthin beteiligt sich an den Kosten für einen Betreuungsplatz in einer Tageseinrichtung bzw. Tagespflegestelle für Kinder nach Abzug der Pauschalen des Landes und Landkreises am verbleibenden Defizit mit mindestens 50 % an der Gesamtbetreuung, wobei eine höhere finanzielle Eigenbeteiligung der Stadt insbesondere bei den Ganztagsplätzen im Krippen- und Kindergarten und eine geringere finanzielle Eigenbeteiligung im Hortbereich geschaffen wird. Die Personensorgeberechtigten tragen das verbleibende Defizit entsprechend des beanspruchten Platzes. Die Stadt ermöglicht die Inanspruchnahme eines Betreuungsplatzes über dem gesetzlichen Erfordernis (10 Stunden bzw. 50 Wochenstunden) hinaus und ermöglicht somit weiterhin bei Bedarf die Inanspruchnahme einer täglichen 11 Stunden-Betreuung bzw. 55 Wochenstunden in einer Tageseinrichtung bzw. Tagespflege für Kinder in der Stadt Genthin. Bei dieser Betreuungsleistung werden die Personensorgeberechtigten abgesehen von der vorbenannten Kostenlast keiner zusätzlichen finanziellen Beteiligung unterzogen.

TOP 5.8 1. Änderung der Feuerwehrsatzung der Stadt Genthin 2009-2014/SR-086/1
Stadtwehrleiter Achim Schmechtig informiert, dass es hier um die Regelung der Ehrenmitgliedschaft geht.

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Genthin beschließt die 1. Änderung der Feuerwehrsatzung der Stadt Genthin vom 27.05.2010.

Abstimmungsergebnis: ungeändert beschlossen
Ja 25 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

TOP 5.9 Ortsdurchfahrtsvereinbarung OD B1 Ortslage Genthin Berliner Chaussee 2009-2014/SR-339

SR Nitz ist der Meinung, da es sich hier um die Umgehungsstraße handelt, sollte nicht wie im Beschluss steht, der Bau- und Vergabeausschuss die Kompetenz für mögliche Nachverhandlungen mit dem Bund erhalten sondern der Stadtrat.

SR Eickhoff geht noch mal auf die bisherigen Baukosten ein. Ursprünglich war die Rede von 265 T€ Baukosten. Jetzt wurde er darüber informiert, dass sich die Baukosten derzeit noch mal um 145 T€ erhöht haben. SR Eickhoff fragt nach, ob evtl. schon abzusehen ist, um wie viel sich die Kosten noch insgesamt erhöhen werden. Frau Turian, die Begründung der Kostenerhöhung liegt in der allgemeinen Kostenerhöhung.

SR Steinel hinterfragt, ob die Stadt Genthin die Möglichkeit hat, auf die Kosten Einfluss zu nehmen. Frau Turian informiert dazu, dass die Leistungsinhalte vorgegeben sind. Alles weitere erfolgt über Wettbewerb/Ausschreibungen. Aber wir bemühen uns eine wirtschaftliche Entscheidung beizubehalten.

SR Nitz kritisiert, dass bei dieser Baumaßnahme die Planer nicht ausgeschrieben worden sind, welche letztlich die Kosten festsetzen/planen.

Der Bürgermeister macht noch mal deutlich, dass es hier um den Abschluss der OD - Vereinbarung geht.

SR Nitz stellt den Antrag, den Beschluss dahingehend zu ändern, nicht dem Bau- und Vergabeausschuss die Kompetenz für Nachverhandlungen zu übertragen, sondern dem Stadtrat.

Der Vorsitzende des SR, Herr Mangelsdorf, lässt zum Antrag von SR Nitz abstimmen.

Abstimmungsergebnis:
Ja 10 Nein 14 Enthaltung 1 Befangen 0

Somit wurde der Antrag **abgelehnt** und es bleibt bei dem ursprünglichen Beschlussvorschlag, den Herr Mangelsdorf zur Abstimmung stellt.

SR Halupka geht 18.00 Uhr – nunmehr 24 Stimmberechtigte anwesend

Beschluss:

Der Stadtrat bestätigt die Durchführung der Gemeinschaftsmaßnahme gemäß den fachlichen Empfehlungen dem Grunde nach und überträgt dem Bau – und Vergabeausschuss die Kompetenz für mögliche Nachverhandlungen mit dem Bund. Die fi-

nanziellen Mittel sind in den Haushalt 2014 einzustellen.

Der Bürgermeister wird zur Unterzeichnung der Ortsdurchfahrtsvereinbarung vor der Haushaltssicherung ermächtigt, um den Fristenablauf der Baumaßnahme nicht zu behindern.

Abstimmungsergebnis: ungeändert beschlossen

Ja 14 Nein 7 Enthaltung 4 Befangen 0

TOP 5.10 B-Plan 105 "Industriepark Ost", 2. Änderung nach § 2 BauGB, Aufstellungsbeschluss 2009-2014/SR-342

Beschluss:

1. Der am 02.08.2007 vom Stadtrat der Stadt Genthin beschlossene und mit Datum vom 12.10.2007 wirksam gewordenen Bebauungsplan 105 „Industriepark Ost“ und zuletzt geändert mit Beschluss des Stadtrates vom 26.09.2013 und wirksam geworden am 11.10.2013 wird in dem in der Anlage dargestellten Geltungsbereich nach § 2 Abs. 1 i.V.m. § 2 Abs. 4 BauGB geändert.
2. Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 1 wird in Form einer Informationsveranstaltung, mit Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung der Planung, durchgeführt.
3. Die frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 1 wird durchgeführt.

Abstimmungsergebnis: ungeändert beschlossen

Ja 24 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

TOP 5.11 Planänderung Fußgängerbrücke über den Elbe – Havel – Kanal (Henkelbrücke) 2009-2014/SR-344

Beschluss:

Die bisherige Beschlussfassung (2009-2014/SR-296) zur Ausführung der Fußgängerbrücke über den Elbe - Havel - Kanal als Stabbogenbrücke bleibt erhalten. Damit ist die zur Planfeststellung beantragte Ausführung als Netzbogenbrücke abzuweisen.

Nebenangebote sollen im Rahmen der öffentlichen Ausschreibung nicht zugelassen werden, um Ausführungsvorstellungen der Stadt Genthin ausreichend zu sichern.

Abstimmungsergebnis: ungeändert beschlossen

Ja 24 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

**TOP 5.12 Energiesparprojekt fifty/fifty 2009-2014/SR-345
SR Halupka kommt 18.05 Uhr – nunmehr 25 Stimmberechtigte anwesend**

Der Bürgermeister macht auf das Projekt fifty/fifty aufmerksam, das in den Schulen und Kitas ab dem nächsten Jahr anlaufen wird. Hier soll den Schulen und Kitas durch Energieeinsparung finanzielle Mittel zur freien Verfügung bereitgestellt werden. Es werden in den entsprechenden Einrichtungen kleine „Energiedetektive“ ausgebildet, die dann dafür Sorge tragen sollen, dass Energie eingespart wird.

Auf Nachfrage bestätigt der Bürgermeister, dass auch die Kitas in freier Trägerschaft mit einbezogen werden.

SR Heringshausen hinterfragt, ob es vergleichbare Projekte gibt, wo man schon sa-

gen kann, was an tatsächlichen Einsparungen erzielt werden konnte.
Der Bürgermeister antwortet, die Einsparungen liegen so zwischen 20% - 30%. Aber auch 10% - 15 % wären schon gut.

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Genthin stimmt dem Energiesparprojekt fifty/fifty an Grundschulen und Kindertagesstätten der Stadt Genthin zu. Allen teilnehmenden Einrichtungen wird bei einem jährlichen Abrechnungszeitraum 50% der Ersparnis zur freien Verfügung gestellt.

Abstimmungsergebnis: ungeändert beschlossen
Ja 25 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

TOP 6 Berichterstattung der Ausschüsse

Die jeweiligen Ausschussvorsitzenden oder deren Vertreter berichten kurz von den Beratungen ihrer Ausschüsse, die im Wesentlichen der Vorberatung der heutigen Sitzung dienen.

BKS:

Herr Wicke – Die Sitzung am 13.11.13 begann mit der Besichtigung der Judohalle. Bei der Besichtigung der Räumlichkeiten wurde schnell klar, dass hier sowohl ein massiver Renovierungs- als auch ein erheblicher Sanierungstau insbesondere bei den Sanitäreinrichtungen gegeben ist. Im Flurbereich war der Geruch aus dem Abwasserbereich deutlich spürbar.

SR Wicke informiert die SR, dass er gestern sein Versprechen eingelöst hat. Er hat die 40 Leuchtstoffröhren an die Judohalle übergeben u. gesponsert.

Er hinterfragt, ob man nicht vorn an den Leuchten Schutzgitter anbringen könnte.

SR Wicke erinnert die Verwaltung noch mal an die Aufstellung der Kostenanalyse für dieses Objekt.

BUV:

SR Müller informiert die SR, dass es im BUV hauptsächlich um den Ausbau der OD B1 ging. Erhöhung um 145 T€, Baumfällungen und Bepflanzung und den beiderseitigen Radweg. Im zweiten Teil ging es um die Planänderung der Fußgängerbrücke über den Elbe-Havel-Kanal.

WUA:

Herr Halupka berichtet über den Besuch bei der Fa. SITEX im Rahmen der WUA-Sitzung am 05.11.2013.

Im zweiten Teil der Ausschusssitzung ging es noch mal um die Anhörung der SZA Gladau.

RPFA:

Herr Eickhoff – Anfang Januar 2014 ist die nächste RPFA-Sitzung avisiert.

TOP 7 Berichterstattung des Bürgermeisters

TOP 7.1 Kammerchor Porta Westfalica

Der Bürgermeister informiert die SR-Mitglieder, dass der HA der Stadt Genthin beschlossen hat, dass die erneute Durchführung des Konzertes des Kammerchores Porta Westfalica am Vorabend des Tages der Deutschen Einheit im Jahr 2014 und Folgejahr 2015 mit 3.500,00 € finanziell unterstützt wird.

TOP 7.2 Beitragssatz Unterhaltungsverband SFB

FB Ltr. Herr Knobel informiert, dass am 26.11.2013 die Ausschusssitzung des UHV SFB stattfand. Beratungspunkt war der Haushalt 2014. Durch die Änderung des Wassergesetzes ist der Verband verpflichtet, statt der Rechnungsprüfung durch den Wasserverbandstag einen freien Wirtschaftsprüfer, oder eine kommunale Rechnungsprüfung in Anspruch zu nehmen. Dadurch ist mit höheren Kosten zu rechnen, die sich im Haushalt niederschlagen. Weiterhin werden durch die Änderung des Wassergesetzes im Bereich des Verbandes Gewässer I. Ordnung zu Gewässern II. Ordnung herabgestuft (Hauptstremme, Schlagenthiner Stremme, Torfschifffahrtskanal). Der Aufwand für die Unterhaltung dieser Gewässer beträgt ca. 78 T€, die durch den Zuwachs an Einzugsgebiet (höhere Beitragsfläche) nicht kompensiert werden können, da der Aufwand höher zu veranschlagen ist, als an Gewässern II. Ordnung. Nach den Berechnungen des Verbandes wird dies zu einer Erhöhung des Beitragssatzes um ca. 1,07 € führen.

Für 2014 wird der Flächenbeitragssatz : 8,80 € (2013: 8,5823 €/ha)

und der Erschwernisbeitrag : 2,67 €/ Einwohner (2013: 2,5318

€/Einwohner) im Einzugsbereich Gewässer II. Ordnung betragen.

Im Einzugsbereich Gewässer II. Ordnung wurden für 2014 12.079 Einwohner ermittelt, entspricht: 32.250,93 € Erschwernisbeitrag.

Die beitragspflichtige Fläche im Verband betrug 2013 für Genthin 21.327,1895 ha, entspricht 187.679,27 € Flächenbeitrag.

Insgesamt beträgt der Beitrag der Stadt Genthin zur Gewässerunterhaltung 219.930,20 € zuzüglich der Bescheide für die Erhebung von Mehrkosten im dreistelligen Bereich. Mögliche minimale Änderungen der Beitragsfläche für Genthin sind hier noch erfasst.

2013 betrug der Beitrag 215.058,55 €. Daraus ergibt sich eine Steigerung von 4.871,65 €

Zusammenfassend lässt sich sagen, dass die Aufwendungen für die Gewässerunterhaltung durch die Änderungen im Wassergesetz steigen werden und die Umlage der Beiträge an die Grundstückseigentümer durch die Stadt in Zukunft weiter erschwert wird zu Lasten der Stadt bzw. der Kommunen.

TOP 7.3 Landesliterartage

Der Bürgermeister informiert die SR-Mitglieder, dass im Zeitraum vom 27.09.2014 bis 01.10.2014 die Landesliterartage stattfinden.

TOP 7.4 Ortschaftsverfassung

Der Bürgermeister informiert darüber, dass alle Ortsbürgermeister angeschrieben wurden, um Stellung zu nehmen, ob künftig die Ortschaftsverfassung beibehalten wird und ob Ortschaftsrat oder ggf. nur noch Ortsvorsteher gewählt werden sollen.

TOP 7.5 Kinder- und Jugendfreizeitzentrum

Herr Barz informiert, dass der DRK Regionalverband MD-JL e.V. zum 31.12.13 das Kinder- und Jugendfreizeitzentrum aufgibt.

SR Nitz ist darüber betrübt. Früher haben wir dafür gekämpft. Er kritisiert, dass er heute erst darüber informiert wurde. Gleichzeitig rügt er auch, dass bisher im Kreistag noch nicht die Rede davon war.

Der Vorsitzende des SR, Herr Mangelsdorf, bestätigt, dass die Mail vom DRK am 25.11.13 bei der Stadt eingegangen ist.

- TOP 7.6 Empfang der Stadt Genthin u. SWG mbH im Genthiner Gartenbau**
 Der Bürgermeister schlägt einen Empfang vor, der am 12.02.2014 in der Kulisse des Genthiner Gartenbaus stattfinden soll. Es ist geplant, dass um 17.00 Uhr die Eröffnung durch den Bürgermeister und der Geschäftsführerin der SWG mbH erfolgt. Ab 18.00 Uhr ist Vorstellung der BUGA-Umlandtour Havelregion 2014 angesagt. Ab da steht dann die BUGA für die Öffentlichkeit zur Verfügung.
 Die SR stimmten diese Form der Veranstaltung zu.
- TOP 7.7 Sachstand Verkauf "Lindenhof"**
 Der FB – Ltr. vom Gebäude- und Liegenschaftsmanagement, Herr Knobel, informiert, dass das Interessenbekundungsverfahren derzeit angelaufen ist. Es gilt jetzt für die Interessenten bis 31.12.13 ein Angebot abzugeben, welches dann ausgewertet wird.
 Die Anfrage von SR Buchheister, ob das Verkehrswertgutachten schon vorliegt, wird vom BM bejaht. Er wird noch mal im NÖT darauf zurückkommen.
 Auf jeden Fall wurde den Interessenten das Verkehrswertgutachten vorgelegt und sie können nun selbst entscheiden, was für ein Angebot sie unterbreiten.
 Den Zuschlag bekommt derjenige, der ein ordentlich belastbares Konzept vorlegt.
- TOP 7.8 Einladung Veranstaltung Leitbild**
 Herr Barz informiert, dass in der nächsten SR-Sitzung das Leitbild am 19.12.13 mit behandelt wird.
- TOP 7.9 Sachstand Einführung Doppik**
 FB Ltrn. Finanzen, Frau Zaumseil, informiert über den Sachstand zur Einführung der Doppik zum 01.01.2014. Hauptaugenmerk liegt derzeit immer noch auf der Bewertung des Anlagevermögens, insbesondere auf der Bewertung der kommunalen Gebäude und des Infrastrukturvermögens. Der daraus ermittelte Abschreibungsaufwand wird für die Aufstellung des Haushaltsplanes 2014 von erheblicher Bedeutung sein. Ein erster Entwurf soll auf der SR-Sitzung am 31.01.2014 vorgestellt werden. Diese Sitzung soll dann auch genutzt werden, um die entsprechenden Doppikkenntnisse im Rahmen einer Schulung zu vermitteln.
- TOP 8 Anträge, Anfragen, Anregungen**
 SR Nitz spricht den Internetauftritt zwischen Stadt Genthin und Facebook an. Es geht ihm hier um den Artikel mit dem Mädchen u. der Schießerei in Genthin. SR Nitz verliert dazu einige Kommentare aus Facebook. Er bittet darum, dass diese derartigen Kommentare gelöscht werden.
 Der Bürgermeister informiert dazu, wenn die Stadt derartige Kommentare sieht, dann werden diese auch umgehend gelöscht.
- SR Nitz hat der Presse entnommen, dass das TGZ „20 Jahre“- Bestehen - gefeiert hat.
 Der BM informiert, dass er als Gesellschafter der Stadt eingeladen wurde.
 SR Nitz äußert sein Unverständnis, dass weder der Vorsitzende des WUA noch der SR dazu eine Einladung erhalten haben.
 SR Buchheister schließt sich der Meinung von SR Nitz an. Es hätte sich gehört, den SR zu der Veranstaltung 20 Jahre TGZ Genthin zu informieren.
- SR Nitz kommt noch mal auf das Protokoll vom 11.07.2013 zu sprechen.
 Zu TOP 2.1 Erschließungsanlage SMA Gladau bezog er sich zu der letzten NS, wonach SR Buchheister die ordnungsgemäße Ladung bemängelte, da nicht alle Unterlagen vollständig zugeschickt worden seien. Dennoch wurde die ordnungsgemäße Ladung mehrheitlich die Niederschrift bestätigt. Er verlangte zur nächsten Sitzung

eine fundierte Auskunft darüber, ob bei Bemängelung der ordnungsgemäßen Ladung eine Mehrheitsentscheidung rechtskonform ist. Dazu hat er bis heute keine Antwort erhalten. Daraufhin informiert der BM, dass SR Voth sich diesbezüglich an den Landkreis gewandt hat. Dort wurde der Sachverhalt geprüft und im letzten Protokoll wurde darüber ausführlich informiert.

SR Leiste kommt noch mal auf die defekte Bushaltestelle in der Friedenstraße zu sprechen. Die Stahlkonstruktion ist hergerichtet, aber die Scheibe fehlt immer noch. Im SAM hat er gelesen, Maßnahme ist abgeschlossen.
Frau Turian berichtet, es stand auch, dass Reparaturarbeiten noch erfolgen werden.

SR Leiste spricht noch mal den Ausbau der OD B1 an. Er schildert, dass in der Berliner Chaussee in Richtung Schwimmhalle ca. 40 Rohrabgrenzungen liegen. Er möchte nicht, dass diese durch die Baumaßnahme einfach so verschwinden. Die Stadt sollte wenigstens den Schrott verwerten. Das Gleiche gilt auch für das Mosaikpflaster. Er möchte, dass es erhalten bleibt.

SR Heringshausen informiert über den Begleitausschuss LAP. In diesem Jahr wurden fast 90 T€ FM ausgegeben. Derzeit ist man dabei, im Rahmen der Förderung, für 2014 noch mal 90 T€ zu beantragen. Für 2015 wird sich der SR primär schon mal über die weitere Entwicklung Gedanken machen müssen, dass dann eine Summe X von Seiten der Stadt mit eingeplant werden muss.

SR Heringshausen spricht an, nach 3 Monaten EDV-Technik können immer noch keine PDF-Dokumente auf den iPads gespeichert werden. Der BM sichert zu, dass dies geprüft wird.

Ende Öffentlicher Teil:

18.50 Uhr